



Auf gutem Fundament engagiert in die Zukunft

Es darf der deutschen Energiewirtschaft – und hier herausragend der SHK-Branche – ein großes Engagement in den Bemühungen um Effizienz und technischen Fortschritt bescheinigt werden.

Nach der durch die Reaktorkatastrophe in Japan ausgelösten beziehungsweise beschleunigten Energiewende kommt der Gebäudetechnik ein besonders hoher Stellenwert zu. Während im politischen Raum es den Akteuren schwer fällt, einen klaren Kurs zu bestimmen, wird in der Praxis gehandelt: Die Wärmepumpentechnik wurde erfolgreich in den Bereich des Energieträgers Gas erweitert, die kontrollierte Wohnungslüftung mit Wärmerückgewinnung wird auch dezentral wirtschaftlich eingesetzt, und BHKWs kleiner Leistung setzen auf Stirling-Technik. Auch ist zu vermuten, dass die Brennstoffzelle nach langen Jahren des Wartens in die Gebäude Einzug hält. Wärme und Strom werden zunehmend zu einem wirtschaftlichen Verbund – optimal in der Hand des SHK-Solateurs und sicher im Zusammenspiel mit dem Stadtwerk.

Nur einige wenige Highlights, die richtungsweisend in die Heiztechnik-Zukunft weisen.

Die technischen Voraussetzungen sind gegeben, jetzt gilt es weiter am „Kessel“ zu bleiben und auch den nachlässigen Anlagenbetreiber zum Ja für eine neue Technik zu begeistern. Hilfe kann dabei von der interessierten Industrie kommen – aber mit Augenmaß und konzilient.

Die Rahmenbedingungen, die die öffentliche Hand setzt, werden als Schubkraft weiter dienlich sein – und hier ist eine Weitsicht gefordert und vor allem Verlässlichkeit. Wenn sich in diesen Tagen die Umweltverantwortlichen von über 190 Staaten im süd-afrikanischen Durban treffen, um das Kyoto-Protokoll fortzuschreiben, dann darf man beim Blick auf die Gegebenheiten, die Haltung der USA und China, keine großen Hoffnungen setzen. Wenn man die Statistiken des bisher Geleisteten betrachtet, kann der Bundesrepublik ein ernsthaftes Bemühen mit gutem Erfolg bescheinigt werden. Diesen Weg weiter zu beschreiten – und das mit guten Ergebnissen – verlangt zu einem guten Teil den engagierten Einsatz des SHK-Handwerks.

Hilfreiche Informationen, Erfolgsgeschichten, finden sich regelmäßig im Heizungs-Journal-Special FEE.

Gemeinsam für eine ökologische und wirtschaftliche Heizungstechnik mit Erfolg im Jahr 2012

Glück auf, Ihr

Dieter-Martin Funk